

Fachhochschule (FH)

Berufsfeld 1
Natur

Tätigkeiten

Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten planen und gestalten Freiräume wie Parks, Plätze und Gärten. Sie achten darauf, dass diese schön, umweltfreundlich und für Menschen nützlich sind. Von der ersten Idee bis zum fertigen Projekt begleiten sie die Arbeit.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Planung und Gestaltung von Freiräumen

- bestehende Flächen untersuchen und bewerten
- Ideen für die Nutzung und Gestaltung entwickeln
- Entwürfe und Visualisierungen erstellen
- öffentliche Anlagen, Parks, Plätze, Strassen und Sportanlagen planen und gestalten
- private Gärten gestalten und städtische Grünräume vernetzen, damit sich zum Beispiel Pflanzen und Tiere ausbreiten können

Ökologische und soziale Aspekte

- Pflege und Entwicklung historischer Gärten planen
- Konzepte für nachhaltigen Tourismus und Umweltschutz entwickeln
- Massnahmen erarbeiten, wie negative Auswirkungen auf die Umwelt reduziert werden können
- Biodiversität fördern und damit Lebensräume für verschiedene Insekten, Vögel und andere Tiere schaffen

Landschafts- und Naturschutzplanung

- Konzepte zur Entwicklung von Landschaften erarbeiten, um zum Beispiel ein verlassenes Industriegelände in einen grünen Erholungsbereich umzuwandeln
- Pflegekonzepte für Naturschutzgebiete und Landschaften entwickeln
- mit Umweltbehörden und Naturschutzorganisationen zusammenarbeiten
- natürliche Lebensräume wiederherstellen und erhalten

Projektleitung und Umsetzung

- Umsetzung des Projekts verantworten und koordinieren
- Bauprojekte von der Planung bis zur Umsetzung leiten
- Arbeiten verschiedener Fachleute auf der Baustelle koordinieren
- nachhaltige Umsetzung gewährleisten, zum Beispiel darauf achten, dass umweltfreundliche Materialien verwendet und keine Ressourcen verschwendet werden
- regelmässig mit Bauherrschaft, Kommissionen und Ämtern Informationen austauschen

Management und Organisation

- Planungsbüro führen oder Arbeitsgruppen leiten
- sicherstellen, dass Normen und gesetzliche Anforderungen eingehalten werden
- Kundenbeziehungen pflegen und neue Aufträge gewinnen

Ausbildung

Der Beruf setzt ein abgeschlossenes Studium an einer Fachhochschule voraus.

Bildungsweg

Üblich ist ein Bachelorabschluss einer Fachhochschule. Informationen zu Studienorten und Studieninhalten:

berufsberatung.ch/landschaftsarchitektur

Dauer

Bachelor: mindestens 3 Jahre Vollzeit

Voraussetzungen

Zulassung zum Bildungsgang:

- Berufsmaturität
- oder Fachmaturität
- oder Gymnasiale Maturität und mindestens 1 Jahr Arbeitserfahrung

Zusätzlich empfohlen:

Pflanzenkenntnisse gemäss Pflanzenliste der Ostschweizer Fachhochschule.

Anforderungen

- Fähigkeit, Projekte zu entwickeln, durchzuführen und zu überprüfen
- Kommunikationsfähigkeit
- Verhandlungsfähigkeit
- vernetztes Denken und Handeln
- ausgeprägtes Umweltbewusstsein

Weiterbildung

Fachhochschule (Master)

Master of Science in Engineering (MSE), Profil Raumentwicklung und Landschaftsarchitektur.

Universitäre Hochschule (UNI/ETH)

Master of Science in Landscape Architecture.

Über die Zulassung mit Bachelor FH informiert die UH/ETH. Diese kann Zusatzleistungen verlangen.

Nachdiplomstufe

Angebote von Fachhochschulen und Universitären Hochschulen, zum Beispiel Certificate of Advanced Studies CAS Gartendenkmalpflege oder Master of Advanced Studies MAS Raumentwicklung.

Berufsverhältnisse

Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten arbeiten sowohl im Büro, wo sie Planungen und Entwürfe erstellen, als auch im Freien zur Begutachtung von Projekten. Die Tätigkeit erfordert häufige Ortswechsel zwischen Büro und Baustellen. Sie arbeiten eng mit anderen Fachkräften wie Stadtplanern, Ingenieurinnen und Behörden zusammen und stehen in direktem Kontakt mit Kunden. Arbeitszeiten können je nach Projekt unterschiedlich sein und Überstunden sind möglich.

Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten sind im eigenen Planungsbüros tätig oder als Angestellte in Landschaftsarchitektur-, Ingenieur-, Umwelt- und Raumplanungsbüros sowie in Ausführungsbetrieben des Gartenbaus. Auch öffentliche Verwaltungen, Umweltorganisationen oder Einrichtungen in Lehre und Forschung bieten Tätigkeitsfelder. Mit ausreichender Berufserfahrung übernehmen sie oft Projektleitungs-, Führungs- und Managementfunktionen. Die Berufsaussichten sind je nach Region unterschiedlich, gut ausgebildete Fachkräfte sind jedoch gefragt.

Weitere Informationen

Bund Schweizer
Landschaftsarchitekten und
Landschaftsarchitektinnen (BSLA
FSAP)
8042 Zürich
www.bsla.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Umweltingenieur/in FH	1 / 0.170.10.0
Raumplaner/in FH	15 / 0.410.4.0
Architekt/in FH	15 / 0.420.3.0